



ANREISE VIA CARMACKS

Detailbeschreibung zur Anreise Whitehorse – Frances Lake

Die lohnende Alternativ-Route: Auf dem North Klondike Highway (Hwy 2) 180 km nach Norden Richtung Dawson City bis Carmacks (2 Std. Fahrzeit). Anschliessend 410 km auf dem Campbell Highway (Hwy 4) nach Osten an Faro und Ross River vorbei zum Frances Lake (6 – 7 Std. Fahrzeit).
Total 590 km resp. 8 – 9 Std. Fahrzeit. Die Strecke kann in einem langen Tag gefahren werden, bietet aber auch gute Übernachtungsmöglichkeiten unterwegs (Motels, B&B's, Campingplätze).

Der **North Klondike Highway** zwischen Whitehorse und Carmacks ist eine gut ausgebaute, viel befahrene Asphaltstrasse und erlaubt Fahrgeschwindigkeiten von rund 100 km/h. *Braeburn*, auf halber Strecke, bietet nebst Tankstelle und Motelübernachtung die „weltberühmten“ Zimtschnecken, ein süsser Reiseproviant! Weitere schöne Stopps mit Campground befinden sich am *Fox Lake* und an den *Twin Lakes*. **Carmacks** ist ein kleiner Ort mit diversen Servicemöglichkeiten (Tankstelle, Shop, Motel) und bietet u.a. einen schönen Spazierweg entlang dem *Yukon River*.

Die Abzweigung zum Campbell Highway befindet sich 2 km nördlich von Carmacks Richtung Dawson City. Dort ist auch der *Coal Mine Campground* (mit Imbiss-Stand direkt am Yukon River). Falls Sie genug Zeit haben, lohnt es sich nicht gleich auf den Campbell Highway abzubiegen, sondern zuerst noch 20 km weiter Richtung Dawson zu fahren um die *Five Finger Rapids*, die einzigen Stromschnellen des Yukon Rivers zu besichtigen. Anschliessend kehren Sie entweder zum Anfang des Campbell Highways zurück oder fahren nochmals 2 km weiter Richtung Dawson und nehmen die *Frenchman Road*, die 40 km östlich von Carmacks in den Campbell Highway mündet. Entlang dieser Verbindungsstrasse (schmale Naturstrasse) hat es *vier sehr schöne Campgrounds* (Tatchun Creek, Tatchun Lake, Nunatuk und Frenchman Creek). Alle diese Campingplätze ausserhalb von Ortschaften sind nur einfach ausgestattet (kein Strom und kein fliessend Wasser), dafür aber sehr schön gelegen mit grosszügigen Standplätzen.

Der **Campbell Highway** östlich von Carmacks ist bis Faro durchgehend asphaltiert und geht später in eine gut ausgebaute Naturstrasse über, die je nach Verhältnissen eine Fahrgeschwindigkeit von 50 – 70 km/h erlaubt. Die Strasse führt durchs abgelegene Hinterland und hat nur wenig Verkehr. Sie kann gut mit normalen Autos befahren werden und ist auch mit Mietautos/Wohnmobilen erlaubt. Es ist kein Allradfahrzeug notwendig, allerdings ist ein robustes Reserverad von Vorteil. Pannenhilfe ist weit und zeitaufwendig zu organisieren; Mobiltelefone haben nur im Umkreis von wenigen Kilometern um die Ortschaften herum Empfang. Bei trockener Witterung kann Staubentwicklung von entgegenkommenden Fahrzeugen die Sicht behindern und bei nassem Wetter müssen matschige Partien beachtet werden. Fahren Sie vorsichtig und denken Sie insbesondere in unübersichtlichen Kurven an Gegenverkehr. Die gesamte Strecke von Carmacks bis zum Frances Lake ist lang. Rechnen Sie genügend Zeitreserve ein. Beachten Sie des Weiteren, dass es entlang dem gesamten Campbell Highway zwischen Carmacks und Watson Lake (580 km) nur zwei Tankstellen gibt in Faro und in Ross River. Tanken Sie also unbedingt in Carmacks voll auf und, je nachdem wo Ihre Rückreise durchführt, nochmals unterwegs.

Faro und Ross River sind die einzigen kleinen Ortschaften entlang der Route. Beide liegen rund 10 km abseits des Haupt-Highways und sind durch Zubringerstrassen erschlossen. **Faro** ist eine schön gelegene, ehemalige Bergwerksstadt, die aber seit der Schliessung der Zink-Blei-Silber-Mine nur noch minimale Servicefunktionen bietet. Allerdings können wir das *Valley B&B* als allfällige Übernachtungsmöglichkeit sehr empfehlen. Faro (180 km östl. von Carmacks) liegt etwa in der Mitte der gesamten Reiseroute und bietet sich als Übernachtungsort an. Ein interessantes *Visitor Center* mit Informationen über das Bergwerk und schöne Spazierwege machen einen Abstecher nach Faro durchaus lohnenswert. Sehenswert in **Ross River** (230 km östl. von Carmacks) sind die *Hängebrücke und Autofähre über den Pelly River* ausgangs Dorf Richtung Norden. Aber vergessen Sie die Zeit nicht: Ein Abstecher nach Faro oder Ross River, nur um zu tanken und kurz heranzuschauen dauert schnell einmal eine Stunde.

Schliesslich bietet der Campbell Highway einige schön gelegene Campgrounds, die auch als Rastplätze sehr zu empfehlen sind: *Little Salmon Lake* (Km 81 ab Carmacks), *Drury Creek* (Km 114 ab Carmacks, ebenfalls am Little Salmon Lake gelegen) und *Lapie Canyon* (1.5 km vor der Ross River Abzweigung). Östlich von Ross River wird die Strasse etwas schmaler und kurviger, was eine verlangsamte Fahrweise erfordert. Sie führt entlang dem *Pelly River* (mit diversen Zugangsmöglichkeiten zum Fluss, insbesondere bei der Brücke über den *Hoole River*) und über ein schönes Hochplateau am *Finlayson Lake* vorbei. Rund 200 km östlich von Ross River wird der **Frances Lake** erreicht. Hier hat es weder eine Ortschaft noch ein Road House oder ein Telefon, sondern nur ein unbewarteter Campground und einige Holzhütten. Rechnen Sie nicht damit, hier andere Menschen anzutreffen — ausser uns!

Zufahrt zur Bootsrampe am Frances Lake

Der Campbell Highway selber führt nirgends direkt an den See, aber an einem Ort ganz nahe daran vorbei. **Rund 200 km nach Ross River**, bei **Km 172 von Watson Lake**, unmittelbar nach der **Brücke über den Money Creek**, sehen sie links ein **Hinweisschild „Frances Lake Campground“**. Biegen Sie links ab Richtung See und fahren Sie **1 km GERADE AUS** durch den Wald bis zur betonierte Bootsrampe direkt am See (die Zufahrt zum eigentlichen Campground biegt kurz davor nochmals links ab; diese Abzweigung NICHT nehmen). Bei der Bootsrampe können Sie Ihr Auto sicher abstellen und wir werden Sie mit dem Motorboot abholen und zur Lodge bringen (rund 30 Min. Fahrzeit). Falls nichts anderes vereinbart wurde, ist 17.00 Uhr unsere Abholzeit an der Bootsrampe.

In aller Regel sind wir pünktlich. Falls wir verspätet sein sollten, warten Sie bitte an Ort. Falls Sie grössere Verspätung haben sollten, warten wir eine Stunde, bevor wir zur Lodge zurückkehren und am späteren Abend nochmals kommen. Eventuell werden wir eine Notiz auf der Rückseite der Bootsrampen-Tafel hinterlassen. Falls Sie die Möglichkeit haben, melden Sie uns bitte so frühzeitig wie möglich grössere Verspätungen per Telefon (1-406-206-4396, hinterlassen Sie eine Mitteilung auf dem Anrufbeantworter) oder per e-mail (info@franceslake.ca).

Erkundigen Sie sich vor Reiseantritt unbedingt über die **momentanen Strassenverhältnisse** in einem Yukon Visitor Center oder online unter www.511yukon.ca. Insbesondere die Hinterlandstrassen können auch mal für ein oder mehrere Tage gesperrt sein wegen Waldbränden oder Unwetterschäden.